

LOCOMORE

Locomore stellt ersten Reisezugwagen vor und setzt Crowdfunding mit Eröffnung des Ticketvorverkaufs fort.

Berlin, 20.09.2016

Für den ab 14. Dezember von Locomore geplanten neuen privaten Fernverkehrsservice zwischen Berlin – Hannover – Frankfurt und Stuttgart stellt Locomore ab heute auf der internationalen Bahnmesse InnoTrans seinen ersten Reisezugwagen vor und setzt gleichzeitig ihr Crowdfunding mit der Eröffnung des Ticketvorverkaufes fort.

Auf der InnoTrans können bereits ab heute und unter <https://shop.locomore.com> ab morgen, dem 21.9.2016, Ticketgutscheine und Goodies wie Locomore-Tassen und Zuglaufschilder gekauft werden. Zum Preis von 50 € bzw. 100 € kann Fahrguthaben im Wert von 60 € bzw. 120 € Tickets erworben werden.

Darüber hinaus können unter <https://locomore.com/investieren> dem Unternehmen Locomore weiterhin Nachrangdarlehen gewährt werden.

Für weitere Informationen und Rückfragen steht Ihnen der geschäftsführende Gesellschafter Derek Ladewig gerne unter **030 82077103** zur Verfügung.

Kontakt für Rückfragen: presse@locomore.com, Derek Ladewig, 030 82077-103 oder -105, Locomore GmbH & Co. KG, Planufer 92a, 10967 Berlin. Bildmaterial wird gerne auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Hintergrund:

Ab 14. Dezember 2016 wird das Bahn-Start-Up und die erste sich per Crowdfunding finanzierende Eisenbahn der Welt einen fairen, günstigen und ökologischen Fernzug zwischen Berlin und Stuttgart mit folgendem bei der DB-Netz-AG verbindlich reservierten Fahrplan auf die Schiene bringen:

1818	◀ LOCOMORE ▶	täglich
06:40	Stuttgart Hbf	21:19
06:56	Vaihingen (Enz)	21:04
07:29	Heidelberg Hbf	20:32
08:05	Darmstadt Hbf	19:55
08:28	Frankfurt (Main) Süd	19:37
08:41	Hanau Hbf	19:20
09:22	Fulda	18:40
09:59	Kassel-Wilhelmshöhe	18:04
10:20	Göttingen	17:42
11:15	Hannover Hbf	16:45
11:48	Wolfsburg Hbf	16:11
12:57	Berlin Zoo	15:01
13:04	Berlin Hbf	14:54
13:08	Berlin Friedrichstraße	14:50
13:15	Berlin Ostbahnhof	14:43
13:27	Berlin-Lichtenberg	14:29
täglich	◀ LOCOMORE ▶	1819

Für den Komfort sorgen modernisierte Reisezugwagen mit Abteilen und Großraumbereichen, Arbeitstischen, kostenlosem WLAN und Steckdosen. Der Zug ist mit 6,5 Stunden auf dieser Strecke fast so schnell wie ein ICE, deutlich schneller als der Fernbus und erlaubt die Fahrradmitnahme.